

Kleidung im Bild (Berlin, 10-12 Oct 08)

Philipp Zitzlsperger

berlin.de>

Date: 10. Juli

Subject: Tagungsankündigung

Internationale Tagung

"Kleidung im Bild - zur Ikonologie dargestellter Gewandung"

Termin: 10.-12.10.2008

Ort: Humboldt-Universität Berlin

Heilig-Geist-Kapelle

Spandauer Straße 1

10178 Berlin

Das Tagungsthema beschäftigt sich mit der methodischen Relevanz der

Kleidung für die Deutung der

bildenden Kunst. Für die weitere Entwicklung einer Methode der

kleiderkundlichen Kunstgeschichte

sollen Möglichkeiten und Grenzen der Gewandanalyse für die

Bildinterpretation erkundet werden.

Grundsätzlich vertreten Kleidung und Schmuck wegen ihres hohen

Symbolwertes die Funktion, das

Individuum durch die Mode mit gesellschaftlichen Gruppen zu verbinden

bzw. von ihnen zu trennen

(Bourdieu). Das Bild und die Skulptur jedoch, auf denen Kleidung

dargestellt ist, sind für die

kleiderkundliche Analyse als Reflexionen - nicht Spiegelbilder - eines

kleidungsbetonten Alltags zu

verstehen.

Deshalb ist die Kleiderordnung im Bild von schriftlichen

Luxusgesetzen, Kleider- oder

Polizeiordnungen zu unterscheiden. Dargestellte Kleidung beansprucht

eigene Regeln für ihre

Einsatzbereiche, um eine spezifische Symbolik zu entwickeln.

Erkenntnisziel ist folglich nicht die

Identifizierung von Kleidung und ihrer normkonformen Darstellung,

sondern ihre inhaltliche Deutung

im Spannungsfeld von Normkonformität und Devianz. Die Leitfrage

lautet: Nach welchen Regeln werden Kleidung und Kostüme als "Kostümargumentation" in der bildenden Kunst eingesetzt und wie ist ihr Verhältnis zur rekonstruierbaren Realität?

PROGRAMM

10.10.2008

Sektionsleitung: Arne Karsten (Berlin)

09:30 Philipp Zitzlsperger (Berlin): Vestimentäre Kunstgeschichte - Möglichkeiten und Grenzen einer Methode

10:00 Stefan Trinks (Berlin): "Zieh' den alten Adam aus!" Anfänge und Grenzfälle einer vestimentären Symbolik im 11. Jahrhundert

11:00 Kaffeepause

11:30 Evelin Wetter (Bern): Bildstrategisches Mittel oder theologisches Argument? Zur Darstellung kostbarer Textilien in der böhmischen Tafelmalerei des 14. Jahrhunderts

12:30 Mittagspause

Sektionsleitung: Tristan Weddigen (Lausanne)

14:30 Mateusz Kapustka (Breslau): Die Kutte. Zur medialen Verlängerung des bildgewordenen Franziskuskörpers

15:30 Kaffeepause

16:00 Birgit Franke (Münster): Höfische Liebe und die Semantik von Körper und Kleidung in der Kunst um 1400

17:00 Simona Slanicka (Bielefeld): Die Kleidersymbolik in den "Très Riches Heures du duc de Berry" als Illustration des französischen Bürgerkrieges

19:00 Abendvortrag:
Martin Warnke (Hamburg): Die zwei Kleider des Kaisers - Leone Leonis Bronzestatue Karls V.

11.10.2008

Sektionsleitung: Andrea von Hülsen-Esch (Düsseldorf)
09:00 Birgitt Borkopp-Restle (Köln) & Barbara Welzel (Dortmund): Zwei

Körper der Königin?
Staatsporträts Elisabeths I. von England im Dialog mit der
Rekonstruktion des vestimentären Auftritts

10:00 Marian Füssel (Münster): Die Macht der Talare. Akademische
Kleidung in Bildmedien der Frühen
Neuzeit

11:00 Kaffeepause

11:30 Alberto Saviello (Florenz): Des Sultans neue Kleider -
Darstellungen osmanischer Sultane im
15. und 16. Jahrhundert aus kleiderkundlicher Perspektive

12:30 Mittagspause

Sektionsleitung: Neithard Bulst (Bielefeld)
14:00 Stefan Weppelmann (Berlin): Distinktion und Norm - Beobachtungen
zur Gewandung als
kommunikative Strategie in den Patrizierbildnissen des Giovanni Bellini

15:00 Saskia Werth (Düsseldorf): Fischer oder Revolutionär?
Masaniellos Bühnenkostüm als Kleiderbild
und sein Verhältnis zur rekonstruierbaren Realität

16:00 Kaffeepause

16:30 Birgit Schneider (Berlin): Ornament in der Krise - Luxus, Mode
und die Pflicht zur
Repräsentation im Ancien Régime am Beispiel zweier Porträts

17:30 Marianne Koos (Fribourg/Schweiz): Kleidung als zweite Haut. Die
transkulturelle Maskerade in
der Kunst von Jean-Étienne Liotard

12.10.2008

Sektionsleitung: Thomas Ertl (Berlin)
09:00 Godehard Janzing (Berlin): Unbekleidet. Die Nacktheit des Helden
und die Diskurse um
Geschlecht und Mode in der Zeit um 1800

10:00 Birgit Haase (Hamburg): "Les Toilettes politiques" - Kleidung im
Second Empire zwischen
Staatsräson und Modediktat

11:00 Kaffeepause

11:30 Michael Diers (Hamburg/Berlin): Mode im Bild, Modus des Bildes

Keine Anmeldung erforderlich (Eintritt frei)

Kontakt:

PD Dr. Philipp Zitzlsperger

Humboldt-Universität zu Berlin

Kunstgeschichtliches Seminar

Unter den Linden 6

10099 Berlin

philipp.zitzlsperger@culture.hu-berlin.de

Quellennachweis:

CONF: Kleidung im Bild (Berlin, 10-12 Oct 08). In: ArtHist.net, 14.07.2008. Letzter Zugriff 16.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/30608>>.